



Verein für
Deutsche Schäferhunde
(SV) e.V. - LG Baden

LG-Sportbeauftragter

Dennis Breunig
Sinsheimer Str. 26
74889 Sinsheim

Priv. 07261/9498605
Mobil 0162/7773533
Fax 07261/976417
Dennis.breunig@t-online.de

LG-Sportwartbericht 2017

Im vergangenen Jahr gingen in unserer Landesgruppe insgesamt knapp über 1.200 Teilnehmer an den Start. Mit dem Löwenanteil von über 600 Teams waren dies vor allem Starter in der höchsten Leistungsklasse A3. Während in der Klasse A1 noch über 300 Teams vertreten waren, waren es in Baden in der Stufe A2 weniger als 270 Teilnehmer insgesamt. Auch dieser Punkt wurde bei der Überarbeitung der Agility-PO berücksichtigt und durch härtere Anforderungen an den Aufstieg in die A3 und den zwangsmäßigen Abstieg aus A3 in die A2 will man die Klassenstärken wieder angleichen. Zusätzlich wurde eine neue Klasse A0 als Pflicht eingeführt, in der die Starter ihre Turnierfähigkeit erst einmal nachweisen sollen. Zusätzlich eines der Hauptthemen der Änderungen waren die neuen Geräterichtlinien. Hier wurde vor allem auf die Sicherheit für Hund und Hundeführer geachtet. Sehr kulante Übergangsfristen sollten es allen Ortsgruppen ermöglichen hier rechtzeitig umzustellen, um auch zukünftig Agility-Turniere ausrichten zu können. Allerdings möchte ich die Ortsgruppen daran erinnern, dass man nicht alle Übergangsfristen unbedingt bis zum letzten Tag ausnutzen muss.

Der Anteil der DSH an den Starts in unserer Landesgruppe ist leider stark gesunken und betrug im vergangenen Jahr nur noch 7,96%. SV-weit liegt der Anteil bei 9,1%. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass sich unter der erfassten Anzahl der Starter auch ein sehr großer Anteil befindet, der nicht dem SV, sondern einem anderen Hundesportverband angehört. Nichtsdestotrotz wäre ein höherer Anteil erfreulicher.

Leider konnten keine wirklichen Fortschritte erzielt werden, was die Anpassung der Agility-PO an größere Rassen betrifft. Zu dieser gehört unser DSH im Vergleich zu den anderen Hunden, die man beim Agility so antrifft. Begonnen hat Agility als eine Sportart für Hunde jeglicher Rasse und Größe. So war es in der Präambel festgehalten. Heutzutage trifft man nur noch äußerst selten andere Rassen an als Border Collies, Australian Shepherds, Malinois und eben den Deutschen Schäferhunde (der Einfachheit halber habe ich hier mal nur die Large-Klassen betrachtet, bei den Klassen Medium und Mini verhält es sich aber ähnlich, dass bestimmte Rassen einen großen Anteil annehmen und andere schon als „Raritäten“ zählen dürfen). Nun kann man es als Erfolg werten, dass neben den „Borders“ und „Aussies“ als kleineren, flinken Rassen der DSH neben dem Malinois die einzige noch in größerer Anzahl vertretene Gebrauchshunderasse ist. Dennoch sollten wir weiter darauf drängen, die Chancengleichheit im Agility zu wahren. Möglichkeiten der Verbesserung wären hier die Vergrößerung der Tunneldurchmesser von 60cm auf 75cm z.B. Seine Widerristhöhe zwingt den DSH bei jedem Tunneldurchgang dazu, sich klein zu machen und dadurch Tempo zu verlieren, wo die kleineren Rassen ungebremst durchrennen können. Und dennoch ist auf allen Turnieren, auf denen der DSH vertreten ist, immer wieder festzustellen, dass er sich in unverhältnismäßig großer Zahl auf den vorderen Plätzen wieder findet.

Dennoch: Wenn man die Größeneinteilung der einzelnen Klassen und die jeweils zu überspringenden Hürdenhöhen ansieht, so muss man feststellen, dass nur in der Large-Klasse (Widerristhöhe größer 43cm) Hunde über Hürden (Höhe zwischen 55cm und 60cm) springen müssen, welche über 10cm höher sein können als ihr Widerrist. Im Vergleich dazu sind in der Midi-Klasse (Widerristhöhe zwischen 35cm und 42cm, Hürdenhöhe zwischen 35cm und 40cm) und der Mini-Klasse (Widerristhöhe unter 35cm, Hürdenhöhe zwischen 25cm und 30cm) oftmals keine Sprünge zu überwinden, welche höher sind als der Hund. Hier wäre es im Zuge der Gleichverteilung und Fairness evtl. sinnvoll eine weitere Klasse einzuführen, welche eine zusätzliche Grenze bei 50cm zieht.



Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. - LG Baden

Der Agilitysport wird in unserer Landesgruppe von elf Ortsgruppen aktiv angeboten. Auch erreichten mich zwei Anfragen von Ortsgruppen, welche diese Sparte neu in ihr Portfolio aufnehmen wollen. Alle Agility betreibenden OG`en halten einen guten Kontakt zueinander und unterstützen sich in der Ausbildung und bei den Turnieren. Gerade über unsere Badische Meisterschaft wird dieser Zusammenhalt weiter gefördert. Die einzelnen Ergebnisse wurden auf der Homepage veröffentlicht und können dort im Archiv nachgelesen werden.

Im vergangenen Jahr konnte unser Sportler Jürgen Hirth mit seiner Fara vom Kinderland mit dem dritten Rang das Treppchen erreichen. Weitere sehr gute Plätze führten dazu, dass wir auch 2017 wie schon im Jahr davor in der Mannschaftswertung auf dem vierten Rang landeten. Lediglich vier Fehlerpunkte trennten uns hier von einem besseren Ergebnis. Leider war ich selbst beruflich verhindert und konnte nicht zur BSP reisen. Umso mehr danke ich Andreas Öhlschläger, welcher mich vertrat und die Betreuung der Mannschaft übernommen hatte.

Sehr erfreulich ist, dass sich mit der Ortsgruppe Ketsch 2017 wieder eine badische Mannschaft in die Siegerliste der Bundesliga eintragen konnte. Am Ende eines sehr spannenden Wettbewerbs hatten sie die Nase hauchdünn vorne. Stand heute ist es allerdings leider auch so, dass die OG Bretten-Rinklingen aus der Bundesliga abgestiegen wäre. Evtl. kann sie noch aufrutschen, wenn andere Ortsgruppen ihr Startrecht nicht in Anspruch nehmen würden. Ansonsten bin ich mir sicher, dass die Ortsgruppe 2018 im BadenCup voll angreift und den sofortigen Wiederaufstieg anpeilen wird.

Auch in diesem Jahr muss ich noch einmal auf das Richterwesen zu sprechen kommen. Die Anzahl der Agility-Richter im SV sinkt leider durch die Altersgrenze immer mehr, da nicht genügend neue Richter-anwärter die Ausbildung antreten. Und die Richter-anwärter, die es momentan gibt, gehören leider nicht unserer Landesgruppe an. Baden hat momentan mit mir nur einen aktiven Agility-Richter. Logischerweise muss ich daher einige Anfragen von Ortsgruppen bzgl. Übernahme des Richteramts ablehnen, da mein Terminkalender nicht genügend Wochenenden hergibt. Dies zwingt unsere Ortsgruppen dazu, Richter mit längerem Anfahrtsweg (und damit höheren Kosten) zu engagieren oder ganz auf ihr Turnier zu verzichten. Um diesem entgegen zu wirken, möchte der Sportausschuss die Hürden für den Beginn der Richterausbildung ein weiteres Mal senken und hat diesbezüglich einen Antrag an die SV-Bundesversammlung gestellt. Auch aufgrund der neuen Auf- und Abstiegsregelungen in der neuen PO (siehe oben) soll es zukünftig genügen, dass der DSH nicht mehr zwingend von A1 bis zur A3 geführt werden muss, sondern es ist nur noch eine bestimmte Mindestzahl an Turnieren vorgeschrieben. Ich hoffe, durch diese Erleichterung werden sich einige Sportler finden, die sich zum Agility-Richter ausbilden lassen und bisher einfach noch nicht die Voraussetzungen erfüllen konnten.

Die Änderung, die Bundesliga nicht mehr an drei verschiedenen Wochenenden, sondern an lediglich zwei Wochenenden durchzuführen, kam größtenteils sehr gut an und wird daher auch so beibehalten. Im Obedience ist in unserer Landesgruppe wie auch im gesamten SV weiterhin lediglich eine Randsportart, die von wenigen, aber sehr engagierten Sportlern betrieben wird. Wesentlich stärker ist Rallye-Obedience im SV eingeschlagen. der dadurch einen relativ großen Zuwachs verzeichnen konnte. Für beide Bereich ist es geplant, in diesem Jahr eine LGA zu installieren, auf der sich unsere Sportler vergleichen können und von der wir die besten zur jeweiligen SV-BSP entsenden werden.

Terminvorschau 2018:

- | | |
|------------------|---|
| - 29.04.2018 | 1. Regionalligalauf bei der OG Bretten-Rinklingen |
| - 02./03.06.2018 | 1. und 2. Bundesligalauf bei der OG Steinheim (LG 13) |
| - 10.06.2018 | 2. Regionalligalauf bei der OG Heidelberg-Dossenheim |
| - 24.06.2018 | 3. Regionalligalauf bei der OG Sennfeld |
| - 07./08.07.2018 | 3. und 4. Bundesligalauf bei der Aubachtal (LG 10) |
| - 25./26.08.2018 | Rallye-Obedience-BSP bei der OG Teublitz (LG 14) |
| - 29.09.2018 | SV-DM Agility bei der OG Darmstadt 08 (LG 08) |
| - 30.09.2018 | Bundesliga-Playoff bei der OG Darmstadt 08 (LG 08) |
| - 27./28.10.2018 | SV-DM Obedience bei der OG Bad Staffelstein (LG 14) |